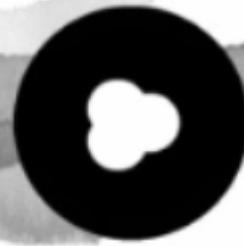


**Schussbild**



... die Jugend im Heidepark ...

Schützenverein  
Leuchtenburg e.v.



Ausgabe 8 / Sept.2004

---

## Was wird geboten im SVL?



**Wir bieten auf unserer modernen Schießsportanlage am Sommerweg folgende Disziplinen an:**

Luftgewehr, Freihand / Auflage / Dreistellung

Luftpistole

Kleinkalibergewehr, 3x20 Schuss / Liegend / Auflage

Sportpistole, Präzision / Duell

Armbrust, Bogen

auf:

16 automatischen Luftdruckanlagen 10m

4 Kleinkaliberanlagen 50m

4 Pistolenanlagen 25 und 50m

4 Duellanlagen 25m

3 überdachten Bogenständen

Bogenstände im Freien bis 90m

und

Trainingsmöglichkeiten auf einer Computerschießanlage

### **Trainingszeiten:**

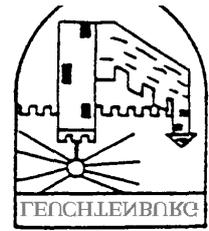
Dienstag	ab 17.00 Uhr ab 19.30 Uhr ab 19.30 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren Damen Pistole
Mittwoch	ab 18.00 Uhr ab 19.30 Uhr	Bogen Nachwuchs Bogen
Freitag	ab 16.30 Uhr ab 19.30 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren Herren

-----  
Das Redaktionsteam: Jürgen Dierks  
Jan Meister  
Hans-Dieter Röben

Wilfried Kellner  
Daniela Melchert

---

# Schützenverein Leuchtenburg e. V.



Es war einmal, unser Schützenverein vor  
ca. 30 bis 50 Jahren . . .

Liebe Vereinsmitglieder,

3 Jahre nach Vereinsgründung wurde ich 1954  
auf einer außerordentlichen Versammlung zum 1.  
Vorsitzenden gewählt. Ältere Mitglieder können  
bestätigen, dass es damals nicht allzu rosig in  
Bezug auf unser Vereinsleben aussah.

10 - 12 Schützenbrüder nahmen an den  
wöchentlichen Übungsschießen teil; es war  
schwierig, eine Mannschaft für Freundschafts-  
oder Schützenfestschießen aufzustellen. Aus  
dieser Zeit stammt der Ausspruch von unserem damaligen Hauptmann Gerd  
Berding: „Wi seten noch gornich up´t Rad, do harrn wi al verloren“. Allerdings  
konnte unser Kassenwart die Ausgaben für die fällige Siegereunde einsparen.



Nach 1955 bis 1975 kamen viele jüngere Mitglieder in unseren Verein und es  
ging mit dem Vereinsleben stetig bergauf. Im Gegensatz zum Sportschiessen  
waren unsere Schützenfeste wenn auch im kleineren Rahmen sehr gut  
besucht; der Schützenkönig wurde noch von zu Hause abgeholt und der  
Kindernachmittag wurde viele Jahre vom Schulleiter der Schule Leuchtenburg  
mitgestaltet.

Im Laufe der Jahrzehnte bildeten sich dann aus den jüngeren Mitgliedern ein  
gewisser „Harter Kern“, hieraus wurden in den siebziger Jahren mehrere  
Vorstandsmitglieder gewählt. Dieser Vorstand führte den Schützenverein  
Leuchtenburg zu den großen bekannten Aktivitäten und Erfolgen bis in die  
heutige Zeit.

Ich wünsche nun allen Vereinsmitgliedern viel Freunde in unserem  
Schützenverein Leuchtenburg und alles Gute für die Zukunft.

**Günther Bruns**

1. Vorsitzender von 1954 bis 1988

---

---

# **Landesmeisterschaften 2004**

Weser-Ems-Halle Oldenburg



## **Schützenklasse - Luftgewehr**

Leuchtenburg 1 belegte den 8. Platz mit 1135 Ringe

Einzelwertung	Platz 19	Christian Grund	383 Ringe
	Platz 12	Jan Meister	375 Ringe
	Platz 22	Jochen Quathamer	377 Ringe

Leuchtenburg 2 belegte den 20. Platz mit 1116 Ringe

Einzelwertung	Platz 11	Jürgen Dierks	371 Ringe
	Platz 17	Uwe Mehrtens	379 Ringe
	Platz 47	Oltmann Brötje	366 Ringe
Einzelschützen	Platz 111	Frank Zumholz	340 Ringe

## **Schützenklasse - Luftpistole**

Einzelschützen	Platz 16	Ralph Nickler	370 Ringe
----------------	----------	---------------	-----------

## **Altersklasse Freihand - Luftgewehr**

Leuchtenburg belegte den 8. Platz mit 1103 Ringe

Einzelwertung	Platz 17	Horst Joneleit	374 Ringe
	Platz 10	Wilfried Grund	365 Ringe
	Platz 14	Hans-Dieter Röben	364 Ringe
Einzelschützen	Platz 83	Detmar Söhnel	347 Ringe
Für Wiefelstede	Platz 8	Dieter Martens	378 Ringe

## **Altersklasse - Luftpistole**

Einzelschütze	Platz 83	Willy Peper	360 Ringe
---------------	----------	-------------	-----------

## **Seniorenklasse - Luftpistole**

Einzelschütze	Platz 83	Helmuth Krott	340 Ringe
---------------	----------	---------------	-----------

## **Altersklasse Auflage - Luftgewehr**

Leuchtenburg belegte den 48. Platz mit 857 Ringe

Einzelwertung	Platz 108	Werner Meuschel	288 Ringe
	Platz 119	Günther Schröder	286 Ringe
	Platz 144	Hans-Dieter Röben	283 Ringe

---

## Schützenklasse - KK 100m

Leuchtenburg belegte den 13. Platz mit 554 Ringe

Einzelwertung	Platz 41	Andre Witte	278 Ringe
	Platz 48	Jochen Quathamer	276 Ringe
	Platz 66	Janko Moritz	265 Ringe

## Altersklasse - KK 100m

Einzelwettbewerb	Platz 32	Hans-Dieter Röben	278 Ringe
	Platz 37	Detmar Söhnel	276 Ringe

## Altersklasse Auflage - KK 50m

Leuchtenburg belegte den 8. Platz mit 843 Ringe

Einzelwertung	Platz 41	Werner Meuschel	280 Ringe
	Platz 28	Günther Schröder	283 Ringe
	Platz 40	Marlene Meuschel	280 Ringe
Einzelwettbewerb	Platz 40	Hans-Dieter Röben	280 Ringe

## Deutsche Meisterschaft 2004

München



## Juniorinnen - Luftgewehr

Leuchtenburg belegte den 17. Platz mit 1153 Ringe

Einzelwertung	Platz 43 A	Kerstin Vogelsang	386 Ringe
	Platz 44 B	Andrea Schulze	383 Ringe
	Platz 60 A	Christina Edinger	384 Ringe

## Jugend - Luftgewehr

Leuchtenburg belegte den 16. Platz mit 1141 Ringe

Einzelwertung	Platz 27	Sandra Menke	384 Ringe
	Platz 51	Birthe Schütte	382 Ringe
	Platz 93	Alena Rieger	375 Ringe

## Luftgewehr 3.Stellung

Einzelwertung	Platz 55	Alena Rieger	568 Ringe
---------------	----------	--------------	-----------

Jürgen Dierks

---

## Flohmarkt in Leuchtenburg

Durch den Erfolg im letzten Jahr motiviert, gelang es in einer Gemeinschaftsaktion der Leuchtenburger Vereine wieder, einen Flohmarkt am 13. Mai diesen Jahres zu organisieren.

Es hatte sich in der Umgebung herumgesprochen, dass der Leuchtenburger Flohmarkt einiges zu bieten hat für Verkäufer und Schnäppchenjäger. Die Gesamtfläche für



alle Stände musste vergrößert werden. Das Interesse der Käufer zeigte sich an der großen Besucherzahl; Käufer und Anbieter waren zufrieden. Während der Leuchtenburger Bürgerverein die Organisation des Flohmarktes übernommen hatte, war der Boßelverein für das Grillen der leckeren Bratwürste zuständig und der Schützenverein hat für den Ausschank von Kaffee - mit Kuchen natürlich - und sonstigen Getränken gesorgt. Dank der guten Nachfrage und des guten Besuches wollen die genannten Vereine auch im nächsten Jahr wieder einen Flohmarkt im Mai durchführen und alle freuen sich darauf.  
Wi.

## Chefredakteur wird 60

Der Mitbegründer und Chefredakteur unseres „Schussbildes“, Wilfried Kellner, feierte am 8. Juli seinen Geburtstag. Hierzu hatte er auch die Redaktionsmitglieder mit Partnern (ihr seht, dass sich die Mitarbeit bei uns immer lohnt) eingeladen.

Unter dem Motto „Ein Krebs wird 60“ wurde bei Claußen im Saal geklönnschnackt, gegessen, getanzt und Erinnerungen ausgetauscht. Und natürlich ließ das Geburtstagskind es sich nicht nehmen, auch mal Prost zu sagen.

Wir wünschen Wilfried alles Gute und dass er auch weiterhin die gute Seele unseres Blattes bleibt.  
H.D.





---

## Mach mit – der erste Schritt zur Finanzierung unserer neuen Schießsportanlage über Ebay!

Warum und wie das gehen soll? Bereits auf der letzten Mitgliederversammlung haben wir verkündet, dass es für den SV-Leuchtenburg in den nächsten Jahren an der Zeit ist, nicht nur sportliche Erfolge anstreben, sondern ebenso eine Hallenerweiterung. Aus den Reihen des Vorstandes wurde ein Planungsausschuss ins Leben gerufen, der in vielen Sitzungen bereits den Entwurf einer modernen, zukunftsorientierten Schießsportanlage entworfen hat, die in drei Bauabschnitten errichtet werden soll.

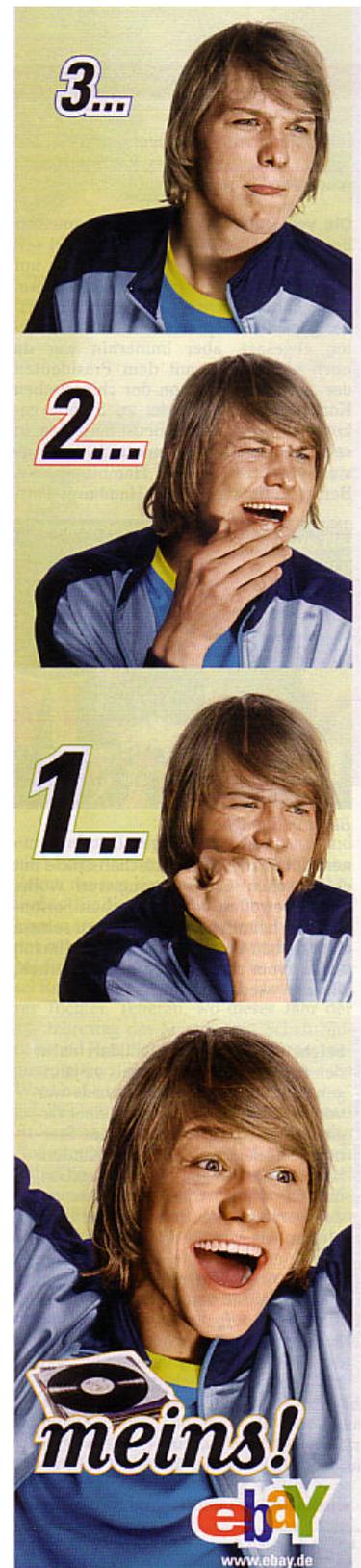
Da die staatlichen Fördermittel bei weitem nicht ausreichen, suchen wir Lösungen, um das fehlende Budget auszugleichen. Wir haben oft über die Finanzierung des ersten Hallenbaus 1990 gesprochen und welche Geldquellen es gab. Eine gute Einnahmequelle war damals der Flohmarkt, den wir über ein Jahr besucht haben. Alle Vereinsmitglieder wurden zu einer Flohmarktspende aufgefordert und wir haben so manchen LKW beladen und verkauft.

Und was ist heute der modernste Flohmarkt? Natürlich Ebay im Internet. Auch wir sehen hier unsere Chance, zusammen mit unseren Vereinsmitgliedern, einen Teil der Finanzierung zu decken.

Die Idee: Ein Ebay-Team des SV-Leuchtenburg übernimmt die Abwicklung der Versteigerung als Verkäufer bei Ebay. Alle Vereinsmitglieder, Freunde und Bekannte können bei uns alles versteigern, was sie loswerden wollen. Unser Angebot: Wenn ihr euch entschließt, auch wertvolle Gegenstände zu versteigern, wird vorher eine prozentuale Beteiligung ausgehandelt. Und während die einen sich überlegen, was sie zum Versteigern anbieten, können sich die anderen bei mir melden, um im Ebay-Team mitzuwirken.

Denn ohne eure Mithilfe werden wir es nicht schaffen!

Ich hoffe, Ihr seid dabei!



Jürgen Dierks

---



---

## Die Jugendabteilung im Heidepark

Es war mal wieder Zeit nach den Strapazen von unzähligen Wettkämpfen und den dazu gehörigen Trainingssessions etwas Abwechslung und Erholung auf uns einwirken zu lassen. Also beschlossen wir mit der ebenfalls völlig ge-



stressten Jugendabteilung des SV Hahn in den Heidepark zu fahren um dort unseren inneren Frieden wieder zu erlangen. Gesagt getan, der Termin war schnell gefunden und wir trafen uns am 18. September morgens um halb acht bei unseren ach so geschätztem Vereinsheim am Sommerweg. Nach einer schnellen Anwesenheitskontrolle und zusammen packen der Lebensmittel (Cola, Lutscher und Bonbons) waren wir bereit und der Bus mit den Hahnern war im Anmarsch. Nach einer zweistündigen Fahrt waren wir endlich da am Mecca aller Spaß und Adrenalinsüchtigen in Soltau. Nach der Aufteilung der Gruppen und dem Kauf der Karten waren die Kids weg und man sah sie nur beim mittäglichen Treffen und kurz vor der Abfahrt wieder.

Das erste Ziel im Park war natürlich „scream“, das höchste und schnellste Fahrgeschäft bei dem man sehr schnell feststellte, dass die kleinsten auch die Mutigsten sind denn, einige Betreuer trauten sich nicht und gingen lieber in die Wildwasserbahn oder saßen auf ner Bank. Nach einer gewissen Zeit der Überredung schafften wir es sogar, dass sich Inga, die totale Höhenangst hat, in die Schlange stellte. Kurz vor dem Einsteigen fühlte sich ihr Puls an als ob sie gerade einen 10km Lauf hinter sich gebracht hätte, wir stiegen ein und kaum bewegte sich die Gondel schlossen sich ihre Augen und öffneten sich erst wieder als wir nach der Fahrt vor ihr standen und sie ansprachen. Nun war ihr Herzschlag aber so schnell, dass man ihn nicht mehr fühlen konnte und sie bewegte sich taumelnd in Richtung Ausgang.

---

So ging es dann bei jedem Fahrgeschäft das etwas schneller war und wir arbeiteten uns durch den Park von Attraktion zu Attraktion wie zum Beispiel der Bobbahn, dem Topspin oder dem Colossus, an dem man mit einer Wartezeit von 40 Minuten schon etwas warten musste. Der Wettergott war an diesem Tage mit uns und es war schönster Sonnenschein und keine Wolke trübte den Himmel.



Aber so schnell wie der Tag angefangen hatte ging er auch schon wieder zu Ende und wir trafen uns um halb vier am Ausgang. Schön war es erst als wir feststellten, dass wir keine unserer Kids verloren oder vergessen hatten. So setzten wir uns in den Bus und mit den tollen Eindrücken des Tages begaben wir uns auf die Rückreise und tauschten unser Erlebtes gegenseitig aus. Doch um unsere Kids nicht zu sehr zu loben muss ich hier an dieser Stelle doch einmal auf die mangelnde Disziplin hinweisen denn wenn man mit einem Bus unterwegs ist gehe ich davon aus, dass man auf seinem Platz sitzt und nicht wie von der Hornisse gestochen durch den

Bus rennt. Aber zum „Glück“ waren es ja nur unsere Kids und die Hahner verhielten sich vorbildlich. Daran arbeiten wir noch!!!



Im Großen und Ganzen war es wieder mal ein sehr schöner Tag. Ich möchte mich hier noch einmal beim Verein bedanken, der uns bei der Bezahlung des Busses unterstützt hat.

©Jan Meister

---

# Schützenfest 2004

Eine Nachbetrachtung



## Königs-Proklamation:

Königin Petra und König Gerd, glücklich mit dem gesamten Königshaus



## Mittwoch bis Freitag:

Schießen der Vereine, Firmen und Clubs



Günther – letzte Tipps für Erich



Entspannungsübungen vor dem Schießen



Jürgen – Betreuer in froher Runde

**Freitag: Discoabend**  
Hans-Hermann – Herr der Ringe  
Die Kids sind gut drauf . . .



. . . dank heißer Musik:  
Life-Band Prime-Time

**Samstag: Ballvergnügen mit großer**  
Preisverleihung: Reise nach Kreta



**Sonntag: Festumzug mit Be-**  
teiligung vieler Vereine

Tombola und Preisverleihung



---

## Fahrradtour 2004

H.-D.

Am Abend gab es für die Ausrichter, unseren beiden letzten Königspaaren mit Sabine und Jochen sowie Petra und Gerd, nur Lob für die gelungene Fahrradtour.



Aber von vorn. Mitte August trafen wir uns am frühen Nachmittag bei strahlendem Sommerwetter bei der Schützenhalle. Pünktlich wurde das Startsignal von unserem amtierenden



König gegeben und schon radelten über siebzig Mitglieder und Freunde des Vereins in Richtung Rastede. Erst durch den Schlosspark, dann kam der Göhlen und weiter über Kleibrok durchs Moor, auf der Liethe am Golfplatz entlang, ging es nach Nethen. Dort betreibt der Oldenburg –Ostfriesische Wasserverband ein Wasserwerk und das hatten unsere

Fahrradtourplaner als erstes Ziel auserkoren.

Unter der Führung von zwei Experten des OOWV wurden wir in die Geheimnisse des Wassers eingeweiht. Vom Grundwasser, über die Förderung und Reinigung desselben, bis hin zur Lagerung und zum Transport in unsere Haushalte wurde uns alles über das nützliche Nass erklärt. Am Ende durften wir es sogar in Form von Kaffee, Tee oder Saft probieren.



---

Obwohl dieses Wasserwerk in unserer Gemeinde liegt, hatten es viele Teilnehmer noch nicht von innen gesehen.



Nach einiger Zeit setzte die ganze Fahrradkolonne ihre Fahrt fort. Unterstützt von einigen fleißigen Absperrhelfern

kamen wir über Mollberg und dem Hassel zum zweiten Halt in Wiefelstede. Hier durften wir uns bei Kaltgetränken stärken und mussten uns gegen die gelb-schwarze Wespenplage wehren.



Weiter ging im letzten Teilabschnitt der Strecke über Dingsfelde und Bokel wieder zu unserem Ausgangspunkt der Schützenhalle in Leuchtenburg am Sommerweg.

Dort hatte unser Koch Lutz ein leckeres Essen aufgebaut. Nachdem wir uns dieses hatten schmecken

lassen und wir uns von der knapp 30 km langen Tour erholt hatten, endete der Abend bei einigen Bieren erst spät...

---

Und wiedereinander fängt die neue Wettkampfsaison an. Viele Wettkämpfe stehen an und da sollten man die grundsätzlichen Regeln aus der geltenden Sportordnung (SpO) jedenfalls schon mal gehört haben. Einige dieser Regeln sind für manche Schützen ganz selbstverständlich, andere Regeln wiederum sind neu oder weniger bekannt. Diese Regeln werden eher bei Ligawettkämpfen und größeren Meisterschaften angewandt.



### **Waffe ablegen - nur ablegen wenn:**

- sie nicht geladen ist (wenn sich keine Patrone, Magazin oder sonstiges in der Waffe befindet) **und:**
- die Waffe geöffnet ist (Spannhebel oder Ladeklappe öffnen)

### **Wettkampfpass**

- Der Wettkampfpass ist mitzuführen! Auf Verlangen muss dieser mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis vorgelegt werden!
- Können diese Ausweise bei Beginn des Wettkampfes nicht vorgezeigt werden und nicht vor Ablauf der offiziellen Schießzeit aufgebracht werden, so darf der Schütze zwar starten, jedoch werden ihm in der 1. Serie 2 Ringe abgezogen! Es erfolgt zudem keine Zeitgutschrift!

### **Vorbereitungszeit (vor Beginn des Qualifikationswettkampfes)**

- Die Vorbereitungszeit beträgt 10 Minuten für Gewehr und Pistole (10m / 50m / 300m).
- Trockenschuss (Definition)  
Unter „Trockenschießen“ versteht man das Auslösen des gespannten Abzugsmechanismus einer ungeladenen Waffe oder das Auslösen des Abzugs einer Waffe, die mit einer Vorrichtung versehen ist, die es ermöglicht, den Abzug zu betätigen ohne dabei die Treibladung auszulösen (Trainingsabzug). Trockenschießen ist im Finale verboten!

### **Verhalten auf dem Stand**

- Die Verwendung von Mobiltelefonen (oder ähnlichen Vorrichtungen) ist während der Wettkampfes Schützen, Trainern, Mannschaftsbetreuern und Zuschauern im Schützenstand und Zuschauerbereich verboten! Alle Mobiltelefone müssen ausgeschaltet sein.
- Den freien Raum hinter den Schützen dürfen nur der Schießstandleiter und die von ihm zugelassenen Mitarbeiter sowie Kampfrichter betreten.

### **Scheiben, Schießfolge**

- Die nummerierten Scheiben sind, mit der niedrigsten Nummer beginnend, fortlaufend zu beschießen. Scheibenstreifen werden vom Signum aus beschossen.
-



- 
- Die Verwendung von Blindscheiben (Hintersteckscheiben) bis zur Größe 170 mm x 170 mm ist zugelassen. Eigene Scheibenhalter sind gestattet.
  - Bei Wettkämpfen auf elektronischen Anlagen unterschreibt der Schütze nach dem Wettkampf seinen Computerausdruck, Danach ist kein Einspruch gegen das Ergebnis mehr möglich.

### **Monitoranzeigen**

- Monitore dürfen vom Schützen selbst in den Darstellungsmodus (Gesamtbild) und der Wechsel Probe/Wettkampf eingestellt werden.
- Abkleben und verdunkeln der Monitore ist nicht erlaubt (für die Mitarbeiter sichtbar bleiben).

### **Beschwerden während der Probe**

- Bei Reklamierungen der Aufzeichnung oder Auswertung von Probeschüssen kann die Jury den betreffenden Schützen auf einen Ersatzstand verlegen. Danach sind extra Probeschüsse oder eine Probeserie gestattet mit einer zusätzlichen Zeitgutschrift.
- Sollte sich nach einer Nachkontrolle der Scheibe des vorherigen Standes herausstellen, dass die Ergebnisse korrekt waren, werden dem Schützen zur Strafe 2 Ringe vom niedrigsten Schusswert der ersten Serie abgezogen (im Qualifikations-/Eliminationswettkampf oder im Finale).

### **Proteste (mündlich) gegen die Wertung**

- Ist ein Schütze mit der Wertung eines Schusses/von Schüssen nicht einverstanden, kann Protest nur vor Abgabe des nächsten Schusses oder beim letzten Wertungsschuss innerhalb von 3 Min. abgegeben werden.
- Wird diesem Protest nicht stattgegeben, so erfolgt ein Abzug von 2 Ringen!
- Zusätzlich ist eine vom Veranstalter festgelegte Protestgebühr für jeden abgelehnten Protest zu entrichten!
- Dies gilt nicht, wenn sich der Protest gegen eine Nullwertung oder eine Nichtregistrierung bezieht.

### **Waffe einpacken**

- erst einpacken oder vom Stand nehmen, wenn diese von der Standaufsicht überprüft wurde. Ansonsten *kann* disqualifiziert werden!
- Während des Waffentransportes ist eine Pufferpatrone zu verwenden (dieses zeigt, dass die Waffe nicht geladen ist).

Zusätzlich sind die Sicherheitsvorschriften des Veranstalters zu befolgen.

*Im nächsten Artikel: Betreuung während des Wettkampfes, Regelverstöße, Beschießen falscher oder fremder Scheiben und Ergebnisgleichheit.*

**Gut Schuss**

**Daniela Melchert**

---



---

# Gezielt gefragt



**Name: Henning Göden**

Jugendsportleiter Bogenabteilung  
Alter: 46 Jahre

Was sind Deine Stärken?	Meine Familie
Und die Schwächen?	Aufräumen ist nicht meine Leidenschaft.
Wie schätzt Du Dich als Autofahrer ein?	Für den Hausgebrauch reicht ´s.
Wohin reist Du gerne im Urlaub?	Ich glaube, jeder Ort auf der Welt hat seine schönen Seiten.
Wie entspannst Du Dich nach der Arbeit?	Im Garten
In welchem Film möchtest Du gerne mitmachen?	Kein Bedarf
Was macht Dich wütend?	Festgerostete Schrauben, Ungerechtigkeit, unsportliches Verhalten
Womit begründest Du Deine immerwährende gute Laune?	Weil ich ausgeglichen und mit mir selbst im Reinen bin.
Was ist Dein größter Wunsch?	Gesund und munter und im Frieden mit meiner Familie alt zu werden.
Dein Vorbild oder Ideal?	Ich bin mir selbst genug.
Welchen Lieblingsspruch hast Du?	Jeder Jeck ist anders. Blinder Eifer schadet nur.

---

---

---

## Spargeltour der Damenabteilung

Unsere diesjährige Spargeltour wurde von Karin und Anne organisiert. Am 8. Juni trafen wir uns gegen Abend an der Schützenhalle am Sommerweg. Nachdem wir uns mit einem Sekt eingestimmt hatten, fuhren 24 Damen mit ihren Fahrrädern über Hankhausen in Richtung Loy. Auf dem Parkplatz am Kirchweg



in der Radfahrerhütte sollte unser erster Halt sein. Hier wartete schon H.-D. mit einer Wegzehrung und dem nötigen Antriebsmittel, natürlich wieder Sekt, auf uns. Hier konnte jede von uns durch einen Tipp das spätere Etappenziel erraten.

Nachdem wir den angepeilten Zeitplan schon um eine halbe Stunde durch Klönschnack überschritten hatten mussten wir uns sputen. Geschwind ging es den Kirchweg in Richtung Rastede zurück. Kreuz und Quer durch den Schlosspark, nur unterbrochen durch eine kurze Sektpause, fanden wir uns schließlich am Hirschtor wieder. Da die Zeit schon fortgeschritten war, waren jetzt alle sehr gespannt, wo der Spargel auf uns wartete.

Um so überraschter waren alle, als wir beim Akademie-Hotel, früher Raiffeischule, unsere Fahrräder abstellten. Denn dieses Ziel hatte keiner der Damen erraten.



Nachdem wir alle mit einem Sekt begrüßt wurden, ließen wir uns den leckeren Spargel mit seinen Beilagen gut schmecken. Anschließend saßen wir noch einige Stunden in gemütlicher Runde zusammen und es gab natürlich noch den eine oder anderen Verdauungsschluck.

Die ganze Damengruppe freut sich schon jetzt auf die nächste Spargeltour.  
Anne

---

Bogenschütze Karl empfiehlt heute: Zucchini-Käse-Soße



Rezepte

Zutaten

Zubereitung

- 1 Zwiebel (klein)
- 1 Zucchini (groß)
- 1 Tasse Gemüsebrühe
- 1 Ecke Schmelzkäse
- Salz, Pfeffer

Spagetti

Zwiebel in Öl andünsten.

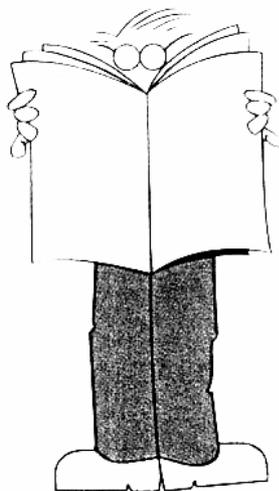
Zucchini reiben oder klein schneiden,  
5 min. dünsten.

Eine Tasse Gemüsebrühe und eine Ecke  
Schmelzkäse dazugeben, mit Pfeffer und Salz  
nach Geschmack würzen.

Auf Spagetti geben.

Dazu grüner Salat.

Guten Appetit



## Druckfehler

Wenn Sie einen Druckfehler  
finden, bitte bedenken Sie,  
daß er beabsichtigt war.

Wir bringen für jeden etwas,  
denn es gibt immer Leute,  
die nach Fehlern suchen.



---

## Schützenverein Leuchtenburg - „Who is who“ ? :

1. Vorsitzender:	Gerd Bruns
2. Vorsitzender:	Hans-Dieter Röben
3. Vorsitzender:	Dieter Martens
Schriftführerin:	Heike Dierks
Pressewart:	Hans Dieter Röben
Kassenwart:	Werner Meuschel
1. Sportleiter:	Jürgen Dierks
2. Sportleiter:	Hans-Hermann Müller
3. Sportleiter:	Thorsten Skeide
1. Jugendsportleiter:	Christian Grund
2. Jugendsportleiter:	Jan Meister, Daniela Melchert
1. Damensportleiterin:	Susanne Muschard
2. Damensportleiterin:	Heike Bunjes-Dierks
3. Damensportleiterin:	Marlene Meuschel
1. Sportleiterin – Bogenabtg.:	Lieselotte Kuck
2. Sportleiter – Bogenabtg.:	Ferenz Kelemen
Jugendsportleiter – Bogenabtg.:	Henning Göden
1. Sportleiter – Pistolenabtg.:	Helmuth Krott
2. Sportleiter – Pistolenabtg.:	Willi Peper



Der Vorstand (30.1.2004)

---

## Veranstaltungskalender 2004 / 2005

- 25.09.04. Arbeitsdienst – Schießsportanlage,  
Teilnehmer werden benachrichtigt
- 26.09.04. Kinderfest des Schützenvereins Leuchtenburg  
bei der Schießsportanlage  
Sommerbiathlon in Bad Zwischenahn
- Oktober Beginn der Liga- und Rundenwettkämpfe,  
Vereins- und Kreismeisterschaften.
- 1.-3.10.04. Die Damenabteilung auf Tour!!!
- 10.10.04. KK - Wettkampf des Ammerländer Schützenbundes in Hahn.
- 08.10.04. Versammlung; Info: Liga- u. Rundenwettkämpfe,  
Bericht des Planungsausschusses, Schießsportanlage
- 31.10.04. Regionalliga Wettkampf in Wieckenberg gegen  
Steinkirchen und Nordstemmen
- 21.11.04. Regionalliga - Wettkampf in Schneverdingen gegen Norderstedt u.  
Schneverdingen
- 21.11.04. Großer Preisskat mit Knobeln, wertvolle Preise,  
alle Skatspieler und Knobler sind herzlich eingeladen.
- 04.12.04. 19° Nikolausparty, mit kaltem und warmen Büfett,  
für alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und  
Bekannte, mit Sportlerehrung sowie Einlage von der  
AHB Oldenburg  
Musik: Andreas mit der „Achtermeerer Plattenkiste“
- 12.12.04. Regionalliga - Wettkampf in Steinkirchen gegen  
Braunschweig und BooKuRiTra
- 09.01.05. Versammlung des Ammerländer Schützenbundes in Spohle
- 15.01.05. Endkampf des Oldenburger Schützenbundes,  
Ausrichter: S.V. Leuchtenburg
- 16.01.05. Endkampf der Regionalliga Nord in der Kleibroker Turnhalle  
gegen Wolthausen
- 28.01.05. 20° Jahreshauptversammlung mit Ehrungen, Wahlen  
Berichte der Vorstandsmitglieder
- 06.02.05. 15° Feier für die älteren Vereinsmitglieder und Partner,  
Kaffee und Kuchen, Unterhaltung mit: ??? Viel Spaß !!

**Gerd Bruns**

1.Vorsitzender